

Germany-Garching: Refuse and waste related services

OJ S 40/2023 24/02/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: TUM Technische Universität München

Postal address: Römerhofweg 67

Town: Garching

NUTS code: DE21H München, Landkreis

Postal code: 85748

Country: Germany

E-mail: wolfgang.abold@gesonline.eu

Telephone: +49 15170517751

Fax: +49 8212590650

Internet address(es):

Main address: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/72DE3864-B705-42EE-BD5E-66F8DD62908E

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/72DE3864-B705-42EE-BD5E-66F8DD62908E

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sammlung, Transport, Verwertung u. Beseitigung m. Behältergest. v. Sonderabfällen der TUM Weihenst.

Reference number: TUM W 2023-001

II.1.2.

Main CPV code

90500000 Refuse and waste related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Im Rahmen der Ausschreibung sind bei der TUM Weihenstephan Sonderabfälle

- zu sammeln,
 - der Transport von Sonderabfällen zur Entsorgungs- und Verwertungseinrichtung mit Dienstleistung, d.h. Betriebsführung der Sonderabfallsammelstellen (Sonderabfalllager) auf dem TUM Gelände,
 - der Betrieb einer Annahmestelle für Kleinmengen an Sonderabfall,
 - Gestellung und Vermietung von Abfallbehältern (Container)
 - optional sind Kanister, Fässer und Boxen anzubieten
- ausgeschrieben.

II.1.5. Estimated total value**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.2. Additional CPV code(s)**

90520000 Radioactive-, toxic-, medical- and hazardous waste services, 90524000 Medical waste services, 90524400 Collection, transport and disposal of hospital waste

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21B Freising

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Die Technische Universität München (kurz TUM oder TU München) ist die einzige Technische Universität in Bayern. Sie ist mit ca. 48.000 Studenten die zweitgrößte Technische Hochschule in Deutschland (TU 9). Ihr Stammsitz ist München.

Die TUM Technische Universität München hat mit dem Stammgelände in der Münchner Innenstadt, dem Forschungscampus in Garching und dem Wissenschaftszentrum für Ernährung, Landnutzung und Umwelt in Freising-WEIHENSTEPHAN drei Hauptstandorte.

Die TUM verarbeitet, verwertet und entsorgt ihre Abfälle auf der Grundlage des Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG) und des Bayerischen Abfallgesetz (BayAbfG).

Hierbei werden auf der gesamten Fläche der TUM alle anfallenden Abfälle gesetzeskonform eingesammelt, befördert und auf der gesetzlichen Grundlage möglichst einem System zur stofflichen oder energetischen Verwertung zugeführt.

Die ausgeschriebenen Leistungen werden von den TUM für den Standort WEIHENSTEPHAN und sonstigen zugehörigen TUM Standorten nach den Ausschreibungsunterlagen zum 01.06.2023 neu vergeben.

Im Rahmen der Ausschreibung sind bei Sonderabfälle bei der TUM Weihenstephan:

- die Sammlung, der Transport von Sonderabfällen zur Entsorgungs- und Verwertungseinrichtung mit Dienstleistung, d.h. Betriebsführung der Sonderabfallsammelstellen (Sonderabfalllager) auf dem TUM Gelände.
- Betrieb einer Annahmestelle für Kleinmengen an Sonderabfall.
- Gestellung und Vermietung von Abfallbehältern (Container) laut Behälterverzeichnis der TUM Weihenstephan.
- In Bezug auf die Kanister, Fässer und Boxen handelt es sich in Bezug auf eine Bestellung um eine optionale Position. Die TUM entscheidet während der Vertragslaufzeit, inwieweit sie diese Behälter (Kanister und Fässer) beim Unternehmer bestellt. Der Unternehmer hat aber dafür Sorge zu tragen, dass er in jedem Fall die ausge-wiesenen Kanister und Fässer der TUM zur Verfügung stellen kann, wenn es die anfallenden Sonderabfallmengen erfordern.
- Bei Auftragsbeginn müssen neue Behälter / Container (siehe Bilder in der Anlage) mit jeweils gleicher Ausführung an den jeweiligen Standorten zur Aufstellung kommen, d.h. die technischen Ausführungen und einheitlichen Aufklebern nach den Vorgaben der ADR.

anzubieten.

Technische / logistische Anforderungen:

Für den sach- und umweltgerechten Transport der Abfälle nach detaillierten Angaben bzw. Nachweisen über die eingesetzten Fahrzeuge inkl. der Antriebs- und Schadstoffklasse (mindestens Euro Norm 6 bis maximal zum 30. Mai 2026) nach folgender Logistik-Konzeption: Im Rahmen der Umsetzung des „Saubere Fahrzeug Beschaffung Gesetz“ besteht folgendes verbindliches logistische Umsetzungskonzept:

Phase 1: Ab Vertragsbeginn bis spätestens 30.05.2026 mit dem Einsatz von Sonderabfallfahrzeug(en) mit mindestens Euro Norm 6 Antrieb oder

früherer Einsatz von Sonderabfallfahrzeug(en) mit alternativen Antriebsformen mit E-Antrieb oder Wasserstoff-Antrieb mit Matrixbepunktung.

Phase 2: Ab spätestens 01.06.2026 Sonderabfalltransporter(n) mit alternativem Antrieb (E-Antrieb oder Wasserstoff-Antrieb)

Auftragsvergabe unter Verwendung einer Vergabematrix:

Die TUM vollzieht die Auftragsvergabe und die Bewertung aller Angebote mit Heranziehung einer Bewertungsmatrix. Bei der Bewertungsmatrix werden die Komponenten:

- Preis max. 100 Punkte,
- Entfernung Betriebsstätte zum TUM Stammgelände max. 10 Punkte,
- Entfernung TUM Weihenstephan und Sonderabfall-/Zwischenlager max. 10 Punkte
- das beste Beschwerdemanagement max. 10 Punkte,
- Qualifikation Leitung/Sammelteam max. 5 Punkte,
- Sozialaspekte max- 5 Punkte
- Nachhaltigkeitskonzepte des Unternehmers max. 10 Punkte
- Einsatz alternativer Antriebsformen max. 10 Punkte

verwendet.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2023 End: 31/05/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag läuft zunächst vom 01.06.2023 bis zum 31.05.2026 für die Dauer von 3 Jahren. Danach verlängert sich dieser Vertrag automatisch um jeweils ein Jahr, wenn bis spätestens 30.08.2025 eine verbindlicher Nachweis über den Einsatz eines Sonderabfallfahrzeugs mit alternativen Antrieb der TUM Stabstelle vorliegt oder dieser nicht von einer der Vertragsparteien neun Monate vor Jahresende schriftlich gekündigt wird (erstmalig zum 31.08.2025).

Hinweis:

Automatisches Vertragsende am 31.05.2026 wenn bis 31.08.2025 kein verbindlicher Nachweis über die Verfügbarkeit eines Sonderabfallfahrzeug mit alternativen Antrieb bei der TUM Stabstelle vorliegt.

Vertragsende ohne Kündigung ist der 31.05.2028.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Auszug aus dem Handelsregister
- Gewerbeanmeldung/ -erlaubnis und Auszug aus dem Gewerbezentralregister. Statt einem Auszug aus dem Gewerbezentralregister für die Person der Geschäftsführung oder gleichwertig nach Maßgabe des Herkunftslandes, welcher bei Ablauf der Angebotsfrist nicht älter als drei Monate sein darf, kann auch eine Eigenerklärung der bietenden Partei abgegeben werden
- Haftpflichtversicherung (Betriebshaftpflicht und/oder Berufshaftpflichtversicherung) gültige Police (Nachweis, dass der Versicherungsschutz besteht)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Bescheinigung des Finanzamtes über die Zahlung von Steuern und Abgaben (Bescheinigung in Steuersachen)
(Falls Ausstellung nicht möglich, eigenhändige Erklärung über die ordnungsgemäße Zahlung von Steuern und Abgaben)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft und Versicherungsnachweise für Personen- und Sachschäden (siehe S. 7 Ausschr.bed.)
- der Gesamtumsatz und den Umsatz in den ausgeschriebenen Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Die auf dem Gebiet der ausgeschriebenen Leistungen bestehenden Erfahrungen mit Belegung durch eine Referenzliste mit Ansprechpartnern und Kontaktdaten:
ein Referenzkunden mit mehr als 200 Mitarbeitern bei dem eine Sonderabfallentsorgung über mehr als zwei Jahre stattfand + Nachweis genehmigtes Sonderabfallzwischenlager
- Vollständige Nachweise der Technischen Ausstattung (Euro Norm 6 + ggf. sonstige Termin Nachweise zum Alternativen Antrieb des Sonderabfallfahrzeug)
- gelistete Nachweise aller geforderten Entsorgungsnachweise des Bieters (Siehe Ausschreibungsbedingungen Seite 6 und 7)
- ergänzende Nachweise zur Bewertungsmatrix (Anlage 6) zu den einzelnen Themenfeldern (Entfernungen, Reklamtions-/Beschwerdemanagement, Qualifikation Leitung/Sammelteam, Sozialaspekte, Nachhaltigkeitsmaßnahmen, Einsatz v. alternativen Antrieben).

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/03/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6.

Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 20/05/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 28/03/2023 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter sind zur Öffnung der Angebote nicht zugelassen. Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstrasse 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 89217622847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/02/2023